

620090-2026 - Result

Germany – Public road transport services – Fremdlinienvergabe - Los 8 - Interimsauftrag
OJ S 174/2026 09/09/2026
Contract or concession award notice – standard regime
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Dortmunder Stadtwerke AG

Email: stefan.mager@luther-lawfirm.com

Activity of the contracting entity: Urban railway, tramway, trolleybus or bus services

1.1. Buyer

Official name: Flughafen Dortmund GmbH

Email: stefan.mager@luther-lawfirm.com

Activity of the contracting entity: Airport-related activities

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Fremdlinienvergabe - Los 8 - Interimsauftrag

Description: Der Auftrag umfasst die Erbringung von Busverkehrsleistungen für DSW21 sowie Flughafen Dortmund GmbH für einen Interimszeitraum im "Los 8". DSW21 beschafft gemeinsam mit der Flughafen Dortmund GmbH im Rahmen dieser Ausschreibung Personenverkehrsdienste. Die Ausschreibung umfasst die interimswise Vergabe der Personenverkehrsdienste im städtischen Busverkehr im Linienverkehr im Bedienungsgebiet der Auftraggeber.

Procedure identifier: 63d06fa8-35f7-4c08-aece-ad7f988f2cb0

Internal identifier: 1472323-2

Type of procedure: Negotiated without prior call for competition

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 60112000 Public road transport services

2.1.2. Place of performance

Town: Dortmund

Postcode: 44141

Country subdivision (NUTS): Dortmund, Kreisfreie Stadt (DEA52)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXPSYDFDQW0#

Legal basis:

Directive 2014/25/EU

sektvo -

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Fremdlinienvergabe - Los 8 - Interimsauftrag

Description: Die ausgeschriebenen Busverkehrsleistungen sind im Zeitraum ab dem 21. September 2026 (Betriebsaufnahme Stufe 1) sowie ab dem 2. November 2026 in Vollausrüstung mit ITCS, Fahrgastzählung und Fahrgastinfo zu erbringen. Die Grundlaufzeit des Vertrags endet am 9. September 2027 und beträgt knapp 12 Monate. Der Auftraggeber behält sich vor, den Auftrag bis zu drei Mal um jeweils zwei Monate zu verlängern. Die maximale Laufzeit beträgt somit knapp 18 Monate und endet spätestens zum 9. März 2028. Eine Ausübung der Verlängerungsoption darf nur dann erfolgen, wenn das parallel durchgeführte EU-weite Vergabeverfahren über die dauerhafte Erbringung der Verkehrsleistungen zum Ende der jeweils laufenden Vertragsperiode noch nicht zu einer Betriebsaufnahme durch das dort beauftragte Unternehmen geführt hat.

Internal identifier: 1472323-2

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 60112000 Public road transport services

5.1.2. Place of performance

Town: Dortmund

Postcode: 44141

Country subdivision (NUTS): Dortmund, Kreisfreie Stadt (DEA52)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Duration: 50 Weeks

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 3

Other information about renewals: Der Auftraggeber behält sich vor, den Auftrag bis zu drei Mal um jeweils zwei Monate zu verlängern. Der Vertrag endet spätestens am 9. März 2028. Eine Ausübung der Verlängerungsoption darf nur in dem Fall erfolgen, wenn das parallel durchgeführte EU-weite Vergabeverfahren über die dauerhafte Erbringung der Verkehrsleistungen zum Ende der jeweils laufenden Vertragsperiode noch nicht zu einer Betriebsaufnahme durch das dort beauftragte Unternehmen geführt hat.

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

The procurement falls within the scope of the European Parliament and Council 2009/33/EC (Clean Vehicles Directive – CVD)

The CVD legal basis to establish which category of procurement procedure applies:

Passenger road transport services

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Honorar

Description: Honorar

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Westfalen c/o Bezirksregierung Münster

Information about review deadlines: Die Einlegung von Rechtsbehelfen richtet sich nach § 160 GWB. Nach § 160 Abs. 1 GWB leitet die Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Hierbei ist nach § 160 Abs. 2 GWB jedes Unternehmen antragsbefugt, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Nach § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB ist der Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB ist ein öffentlicher Auftrag von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist. Nach § 135 Abs. 2 GWB kann die Unwirksamkeit nach § 135 Abs. 1 GWB nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach § 135 Abs. 3 GWB tritt die Unwirksamkeit nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB nicht ein, wenn 1. der öffentliche Auftraggeber der Ansicht ist, dass die Auftragsvergabe ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zulässig ist, 2. der öffentliche Auftraggeber eine Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht hat, mit der er die Absicht bekundet, den Vertrag abzuschließen, und 3. der Vertrag nicht vor Ablauf einer Frist von mindestens zehn Kalendertagen, gerechnet ab dem Tag nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung, abgeschlossen wurde.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Dortmunder Stadtwerke AG

6. Results

Value of all contracts awarded in this notice: 1,00 EUR

Direct award

:

Justification for direct award: The periods for the restricted procedure and the negotiated procedure with prior publication of a contract notice are incompatible with the urgency resulting from a crisis

Other justification: DSW21 und die Flughafen Dortmund GmbH haben in einer europaweiten Ausschreibung im Kalenderjahr 2021 (EU-Bekanntmachungsnummer 139793-2021-DE) die Busverkehrsleistungen ab dem 10. Januar 2022 für einen Zeitraum von insgesamt 72 Monaten (inkl. Verlängerungsoptionen) vergeben. Im Los 8 wurde einem Unternehmer der Zuschlag für Leistungen, die Gegenstand dieses Verfahrens sind, erteilt. Mit Schreiben vom 2. Juni 2026 kündigte der Bestandsunternehmer an, zum Betriebsende des Tages die Leistungserbringung einzustellen. Trotz mehrerer Aufforderungen erfolgte keine Wiederaufnahme des Linienbetriebs, sodass die Auftraggeber die fristlose Kündigung des Bestandsauftrags erklären mussten. Infolge der Kündigung des Bestandsvertrags steht nun endgültig fest, dass die Leistungen im Los 8 dauerhaft neu beschafft werden müssen. Mit dem Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb sollen diese Leistungen dem Wettbewerb zugeführt werden. Es ist angestrebt, dass die Leistungen mit dieser Vergabe ab dem 21. September 2026 durch einen neuen Auftragnehmer erbracht werden. Mit dieser Vergabe soll der durch die Kündigung endgültig entstandene Beschaffungsbedarf für den Zeitraum bis zur Durchführung einer europaweiten Ausschreibung gedeckt werden. Hierfür wurde ein Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb durchgeführt, mit dem ein angemessener Wettbewerb geschaffen wurde. Parallel zu dieser Ausschreibung hat DSW21 am 31. Juli 2026 eine Markterkundung zur Vorbereitung des EU-weiten Vergabeverfahrens eingeleitet. Die Vergabe erfolgt im Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 4 SektVO. Die Personenverkehrsleistungen sind als Teil der allgemeinen Daseinsvorsorge kontinuierlich durch den Auftraggeber bereitzustellen. Die Einstellung der Leistungserbringung durch den Bestandsauftragnehmer und die Notwendigkeit zur fristlosen Kündigung waren für die Auftraggeber nicht vorhersehbar. Die Linienverkehrsleistungen sind daher schnellstmöglich in einem wettbewerblichen Verfahren unter Gewährleistung eines angemessenen Wettbewerbs zu beschaffen, damit die Linien auch künftig bedient werden können. Die Leistungen können zudem nur im Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb rechtzeitig beschafft werden. Dies ermöglicht die Durchführung eines Preiswettbewerbs und damit eine verkürzte Angebotsfrist von 10 Kalendertagen. Zudem reduzieren sich die Zeiträume zur Prüfung der Angebote. Die Durchführung eines Teilnahmewettbewerbs hätte das Verfahren um mindestens 15 Tage verlängert, § 15 Abs. 2 S. 2 SektVO. In einem EU-weiten Vergabeverfahren hätte eine Vergabe im Qualitätswettbewerb erfolgen müssen. Dies würde zu erheblichen Verzögerungen führen, da den Bietern hinreichend Zeit zur Konzepterstellung einzuräumen ist und die Festlegung der Mindestfristen nach § 16 Abs. 1 SektVO nicht zulässig gewesen wäre. Zudem steigt der Auswertungs- und Dokumentationsaufwand. Daher konnten die Leistungen lediglich mit einem Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb alsbald dem Markt zugeführt werden. Der Interimsauftrag beschränkt sich zudem auf das erforderliche Mindestmaß. Die Vertragslaufzeit beläuft sich auf einen Zeitraum vom 21. September 2026 bis zum 9. September 2027 und unterschreitet somit 12 Monate. Der Interimsvertrag enthält eine dreimalige Option zur Verlängerung des Vertrags um jeweils zwei Monate, deren Ausübung an das Ergebnis des EU-weiten Vergabeverfahrens geknüpft wird. Sie darf nur dann erfolgen, wenn das parallel durchgeführte EU-weite Vergabeverfahren über die dauerhafte Erbringung der Verkehrsleistungen zum Ende der jeweils laufenden Vertragsperiode noch nicht zu einer Betriebsaufnahme durch das dort beauftragte Unternehmen geführt hat. Eine Verlängerung des Vertrags ist somit ausschließlich beim Vorliegen bestimmter Gründe möglich.

6.1. Result lot identifier: LOT-0001

Winner selection status: At least one winner was chosen.

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: TRD-Reisen Fischer GmbH & Co. KG

Tender:

Tender identifier: TRD-Reisen_Fischer_GmbH____Co._KG(NW11543F1543F) vom 7.8.2026

Identifier of lot or group of lots: LOT-0001

Value of the tender: 1,00 EUR

The tender is a variant: no

Subcontracting: Yes

Subcontracting value is known: no

Subcontracting percentage is known: no

Description: Ein Teil der Leistungen wird gemeinsam mit einem Unterauftragnehmer erbracht.

Contract information:

Identifier of the contract: 1472323-2

Title: Fremdlinienvergabe - Los 8 - Interimsauftrag

Date on which the winner was chosen: 14/08/2026

Date of the conclusion of the contract: 29/08/2026

6.1.4. Statistical information**Received tenders or requests to participate:**

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 4

Type of received submissions: Tenders submitted electronically

Number of tenders or requests to participate received: 4

The CVD legal basis to establish which category of procurement procedure applies:

Passenger road transport services

Category of vehicle: Bus (M3)

The number of all vehicles falling within the scope of the CVD directive: 5

The number of clean vehicles: 0

The number of zero-emission vehicles: 0

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Dortmunder Stadtwerke AG

Registration number: HRB 2391

Postal address: Deggingstraße 40

Town: Dortmund

Postcode: 44141

Country subdivision (NUTS): Dortmund, Kreisfreie Stadt (DEA52)

Country: Germany

Contact point: Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Email: stefan.mager@luther-lawfirm.com

Telephone: +49 201922024014

Internet address: <https://www.bus-und-bahn.de/>

Roles of this organisation:

Buyer

Group leader

Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0002

Official name: Flughafen Dortmund GmbH
Registration number: DE 811177563
Postal address: Flugplatz 21
Town: Dortmund
Postcode: 44319
Country subdivision (NUTS): Dortmund, Kreisfreie Stadt (DEA52)
Country: Germany
Contact point: Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH
Email: stefan.mager@luther-lawfirm.com
Telephone: +49 201922024014
Internet address: <https://www.dortmund-airport.com/de/passagiere-und-besucher>

Roles of this organisation:

Buyer

8.1. ORG-0003

Official name: Vergabekammer Westfalen c/o Bezirksregierung Münster
Registration number: DE164242157
Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9
Town: Münster
Postcode: 48147
Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Country: Germany
Email: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de
Telephone: +49 251411-1604
Fax: +49 251411-2165
Internet address: <https://www.brms.nrw.de/themen/wirtschaft-kultur-und-kommunales/vergabekammer-westfalen>

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0004

Official name: TRD-Reisen Fischer GmbH & Co. KG
Size of the economic operator: Large
Registration number: DE 124917768
Postal address: Im Spähenfelde 51
Town: Dortmund
Postcode: 44143
Country subdivision (NUTS): Dortmund, Kreisfreie Stadt (DEA52)
Country: Germany
Email: disposition@trd.de
Telephone: 0231-575820
Fax: 0231-57582222
Internet address: <https://www.trd.de>

Roles of this organisation:

Tenderer

Beneficial owner:

Nationality of the owner: Germany

Winner of these lots: LOT-0001

8.1. ORG-0005

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: bbc36e8d-3324-443d-8266-328662d90ef6 - 01

Form type: Result

Notice type: Contract or concession award notice – standard regime

Notice subtype: 30

Notice dispatch date: 08/09/2026 11:56:21 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 620090-2026

OJ S issue number: 174/2026

Publication date: 09/09/2026